

Hes·SOHaute Ecole Spécialisée
de Suisse occidentale

Fachhochschule Westschweiz

University of Applied Sciences and Arts
Western Switzerland**Modulbeschreibung
Bachelorstudiengang in
Weinbau und Önologie****CHANGINS**haute école de
viticulture et œnologie**ECTS-Kreditpunkte: 5****Anbautechniken III****2023-2024 (S5)**

Verbundene Kurse:	Anpflanzung und Anbau von Weinreben I Maschinen und Geräte für den Weinbau II Pflanzenschutz III	Vorlesung / Feldunterricht Vorlesung / Feldunterricht / Besichtigungen Vorlesung
Wöchentliche Perioden:	6 Perioden	Total: 72 Perioden
Modulverantwortlicher:	Jean-Philippe Burdet	jean-philippe.burdet@changins.ch
Kursleiter/in:	Yves Blondel (Anpflanzung und Anbau von Weinreben I) Jean-Philippe Burdet (Pflanzenschutz III)	yves-blondel@changins.ch jean-philippe.burdet@changins.ch
Unterrichtssprache:	Französisch	
Anwesenheit:	<ul style="list-style-type: none"> - Anpflanzung und Anbau von Weinreben I: PA: erforderlich Bei mehr als einer unentschuldigten Abwesenheit von einer PA-Sitzung wird der Schüler/die Schülerin nicht zur/zur Bewertung(en) zugelassen, sondern zur Wiederholung des Kurses angemeldet. Vorlesung: nicht erforderlich - Maschinen und Geräte für den Weinbau II: PA und Besichtigungen: erforderlich Bei mehr als einer unentschuldigten Abwesenheit von einer PA-Sitzung wird der Schüler/die Schülerin nicht zur/zur Bewertung(en) zugelassen, sondern zur Wiederholung des Kurses angemeldet. Vorlesung: nicht erforderlich - Pflanzenschutz III: nicht erforderlich 	
Voraussetzungen:	<ul style="list-style-type: none"> - Anpflanzung und Anbau von Weinreben I: Die Module Weinbau I und Weinbau II bestanden haben Parallel dazu den Kurs Maschinen und Ausrüstung für den Weinberg II besuchen. - Maschinen und Geräte für den Weinbau II: Den Kurs Maschinen und Geräte im Weinberg I bestanden haben Parallel dazu den Kurs Pflanzung und Anbau von Weinreben I besuchen. - Pflanzenschutz III: Die Module Kulturtechnik I und Kulturtechnik II bestanden haben. 	
Bewertungsmodalität:	Bewertung(en) während des Semesters	
Modalität der Validierung des Moduls:	"Studienreglement des Studiengangs Bachelor of Science HES-SO in Weinbau und Önologie " in Kraft.	

<p>Modalität der Validierung des Kurses:</p>	<p>Der Durchschnitt des Moduls wird nur dann berechnet, wenn alle Kurse bestanden wurden.</p> <p>Der Kurs gilt als bestanden, wenn der Durchschnitt der Bewertungen mindestens 3.8 beträgt. Die Kandidatin oder der Kandidat, die oder der eine Kursnote unter 3.8 erhalten hat, ist automatisch für die Remediation dieses Kurses eingeschrieben. Wenn die Remediation bestanden ist, wird der Kurs nach der Remediation mit einer Endnote von 4,0 bewertet. Das Recht auf Remediation kann nur einmal pro Kurs ausgeübt werden. Wird die Remediation nicht bestanden, kann der/die Studierende den Kurs wiederholen. Das Recht auf Wiederholung kann nur einmal ausgeübt werden.</p>
<p>Ziel des Moduls:</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Dieses Modul konzentriert sich auf das Erlernen und Üben der Kompetenzen für den Winterschnitt von Weinreben. Die Studierenden müssen in der Lage sein, die Schritte und Arbeiten zu beschreiben, die bei der Wiederherstellung eines Weinbergs durchgeführt werden müssen. - In Weinbaumaschinen müssen die Studierenden die Funktionsweise der wichtigsten Weinbaumaschinen beschreiben. - Im Bereich Weinbergerschutz sollten die Studierenden in der Lage sein, die Symptome, Schäden, Biologie und Grundsätze der Vorbeugung und Bekämpfung von Insekten in Weinbergen zu beschreiben.
<p>Anpflanzung und Anbau von Weinreben I (2 Wochenperioden)</p>	
<p>Zielkompetenzen:</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Erwähnung der Schweizer Gesetzgebung über die Anlage und Bepflanzung eines Weinbergs - Die wichtigsten Arbeitsschritte beim Roden einer Weinrebe beschreiben. - Die wichtigsten Arbeitsschritte bei einer Pflanzung beschreiben und eine Pflanzung organisieren - Die verschiedenen Beschneidungsarten erläutern - Den Winterbeschnitt von Weinreben in der Produktion beherrschen - Den Formschnitt junger Weinreben beherrschen
<p>Kursinhalt:</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Gesetzgebung - Ausreißen - Anpflanzen - Beschreibung der verschiedenen Arten des Beschneidens - Praktische Übungen: Kurzschnitt, Guyot-Schnitt, Formschnitt von Reben im 2. Blatt und von Reben im 3. Blatt
<p>Bibliografie:</p>	<p>-</p>
<p>Maschinen und Geräte für den Weinbau II (2 Wochenperioden)</p>	
<p>Zielkompetenzen:</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Beschreibung der Haupttypen von Fahrzeugen, die im Weinbau verwendet werden, und Erwähnung ihrer Vorteile und Nachteile. Erstellung eines Lastenhefts, in dem die Entscheidungskriterien für den Kauf eines Traktionsgeräts beschrieben werden. - Die wichtigsten Werkzeuge zur Bearbeitung und Pflege des Bodens beschreiben. Die Auswahl eines Werkzeugs anhand von praktischen Fällen der Bodenpflege begründen.

	<ul style="list-style-type: none"> - Die wichtigsten Werkzeuge für die Pflege von Rebstöcken beschreiben. - Die Wahl eines Werkzeugs anhand von praktischen Fällen der Pflege von Rebstöcken begründen. - Die wichtigsten Funktionsweisen von Traubenerntemaschinen erklären. - Vor- und Nachteile der Mechanisierung der Weinlese aufstellen und diskutieren. - Die wichtigsten Werkzeuge beschreiben, die für das Vorschneiden und Beschneiden verwendet werden.
Kursinhalt:	<ul style="list-style-type: none"> - Traktionswerkzeuge: Auswahlkriterien, Zwischenreihen-Traktor, Überzeilenschlepper, Kettenfahrzeug & Raupentraktor - Werkzeuge zur Bearbeitung und Pflege des Bodens: Bodenbearbeitungsgeräte, Geräte zur Pflege des Bodens und des Bodens zwischen den Reben, Mäher und Häcksler - Weinlesemaschinen: Prinzipien und Funktionsweise, Auswirkungen der Mechanisierung der Weinlese auf die Weinparzellen, Auswirkungen der mechanischen Weinlese auf die Qualität der Trauben.
Bibliografie:	-
Pflanzenschutz III (2 Wochenperioden)	
Zielkompetenzen:	<ul style="list-style-type: none"> - Den Entwicklungszyklus, die Schadensperioden und die ökologischen Anforderungen von Krankheiten und Schädlingen der Weinrebe darlegen. - Darstellung von antagonistischen und regulatorischen Organismen, die in Weinbergen aktiv sind - Symptome beschreiben und Schäden erkennen, die von Krankheiten und Schädlingen der Weinrebe verursacht werden
Kursinhalt:	<ul style="list-style-type: none"> - Krankheiten - Schädlinge - Nützlinge
Bibliografie:	-
Modulbeschreibung validiert am:	27. Juni 2022
Durch:	Jean-Philippe Burdet
Validiert durch COPIL FH am:	30.06.2022